

Nutzt ihr im Unterricht gendergerechte Sprache?

Beitrag von „O. Meier“ vom 10. Mai 2023 07:54

[Zitat von s3g4](#)

Die Sonderzeichen im Wort sind formal Rechtschreibfehler.

Es ging um die Benennung eines Datenbankfeldes. Stern und Doppelpunkt gehen da wohl nicht. Deshalb fragte ich (vornehmlich aus technischem Interesse), ob der Unterstrich ginge. Leider hat [Piksieben](#) dazu nichts gesagt. Rechtschreibregeln machen hier wohl nicht den Schwerpunkt aus.

[Zitat von s3g4](#)

Der Duden gilt für uns alle.

Nein. Der Duden fasst den aktuellen Stand der Sprachentwicklung zusammen. Eigentlich nicht ganz aktuell, prinzipbedingt hängt er immer etwas hinterher.

Er liefert eine gute Orientierung, wie man schreiben kann. Vorschriften muss man sich davon nicht machen lassen.

[Zitat von s3g4](#)

Abgesehen davon ist der Unterstrich der LaTeX-befehl für Tiefstellen.

In meiner Geheimsprache aus der Jugend bedeutet der Unterstrich „Lass’ dir in einer Pariser öffentlichen Toilette die Füße pflegen.“. Eine Floskel, die wir damals oft verwendeten.

Ja, Strohfrau, ick hör dir trapsen,

[Zitat von s3g4](#)

Wenn es unbedingt sein muss, dann KundInnen. Wenn du es schreiben willst.

Ich weiß nicht, ob da etwas sein muss. Und was? Und was ich will, ist auch nicht wichtig. Es ging um die Benennung eines Datenbankfeldes.

[Zitat von s3g4](#)

Bei dieser Diskussion wünsche ich mir in einem englischsprachigen Land zu leben.

Wer hindert dich zu gehen?

[Zitat von s3g4](#)

Ich werde dabei nicht mitmachen, denn Sprache lebt von seinen und durch seine Verwender.

Eben.

[Zitat von s3g4](#)

Und so möchte ich es nicht haben.

Andere möchten es haben. Ob du da mitmachst, ist am Ende vielleicht gar nicht wichtig.